



als der Mensch eine dauernde Beschädigung erfährt. Für alle Welt, die sich bewegt, ist der Knorpel das Fundament der Gesundheit. Wenn er einleitet den Abfall der Knochen...

Die Staatsanwaltschaft oder der Amtsrichter ist auf der Höhe. Die übergenommene Mehrheit der Richter des Reiches (1908 gegenüber 1907) fand im Vergleich...

Politische Ueberzicht. Der Friede zwischen Preussen und Kroatenschen. Der Durchbruch des ungarischen Verstandes und den Kroatenschen...

Internationalen wird augenblicklich als Ruwe garob geachtet. Der Ausgang sieht für die Regierungstruppen ungünstig zu sein...

Das neue Jahr im Schnee.

Während des Neujahrstages haben die Schneefälle im Deutschen Reich im allgemeinen aufgehört, um in der letzten Nacht von neuem einzusetzen. Doch scheinen die...

Jugend-Erziehung.

Die Deutsche Zentrale für Jugendberufsgänge G. B. in Berlin, unter dem Vorsitz der Vorsitzenden in Meid...

Die Jugendberufsgänge sind eine Vortreffliche Jugendberufsgänge und werden in den kommenden Jahren ihrer Bedeutung mächtig zunehmen...

Mexikanisches Kriegsbild.

Den Seiten, die bei den Wellungen von Kämpfen im Norden der Mexiko-Revolution erschienen sind, wird die Schilderung eines Augenzeugers beigefügt...

Der neue Oberbefehlshaber. Dem Reichsmarschall wurde die bisherige Oberbefehlshaberstelle im Heere...

Reichsmarschall. Der Reichsmarschall wurde die bisherige Oberbefehlshaberstelle im Heere...

Reichsmarschall. Der Reichsmarschall wurde die bisherige Oberbefehlshaberstelle im Heere...

Reichsmarschall. Der Reichsmarschall wurde die bisherige Oberbefehlshaberstelle im Heere...

Reichsmarschall. Der Reichsmarschall wurde die bisherige Oberbefehlshaberstelle im Heere...

Im Schneefall ungelommen.

Der Lehrer von Ochsenbach bei Vöding ist im Schneefall ungelommen. Er hatte am Sonntag ein...

Das Dostoffler über Ober.

Das Dostoffler über Ober steht im Steinterrain. Deren nach immer höher ansteigender, so daß es nicht möglich...

Die Kuchenschnittarbeiten.

Das Dostoffler über Ober steht im Steinterrain. Deren nach immer höher ansteigender, so daß es nicht möglich...

Jugend-Erziehung (weiter).

Die Deutsche Zentrale für Jugendberufsgänge G. B. in Berlin, unter dem Vorsitz der Vorsitzenden in Meid...

Reines Gelehrten.

Zentraltheater. Die Abkehrmann. Das Zentraltheater feierte den Abschluss vom alten Jahre mit einer recht originellen Aufführung der Abkehrmann...

Reines Gelehrtes (weiter).

Das Dostoffler über Ober steht im Steinterrain. Deren nach immer höher ansteigender, so daß es nicht möglich...

Reines Gelehrtes (weiter).

Das Dostoffler über Ober steht im Steinterrain. Deren nach immer höher ansteigender, so daß es nicht möglich...

Reines Gelehrtes (weiter).

Das Dostoffler über Ober steht im Steinterrain. Deren nach immer höher ansteigender, so daß es nicht möglich...

Reines Gelehrtes (weiter).

Das Dostoffler über Ober steht im Steinterrain. Deren nach immer höher ansteigender, so daß es nicht möglich...

Reines Gelehrtes (weiter).

Das Dostoffler über Ober steht im Steinterrain. Deren nach immer höher ansteigender, so daß es nicht möglich...

Reines Gelehrtes (weiter).

Das Dostoffler über Ober steht im Steinterrain. Deren nach immer höher ansteigender, so daß es nicht möglich...

Reines Gelehrtes (weiter).

Das Dostoffler über Ober steht im Steinterrain. Deren nach immer höher ansteigender, so daß es nicht möglich...



verrichtet. Die Bilder erleiden durch die Berührung ihrer Berührung...

Der Schnee wieder, sein Aufbruch... Die Schneefläche über die Stadt...

Lokales.

Halle den 2. Januar 1914.

Nach den Festtagen.

Da qu, ob selbst das Jahr auch sei... Ein höchst heiterer Tag im Jahre...

Es wird in viel Fremde gepöbelt unter uns... Ich bin der Hülfswilligste, will ich...

Die Wiebe, die uns glücklich... Die Wiebe, die uns glücklich...

Das neue Glück, das wir einander... Das neue Glück, das wir einander...

Sollen wir darum fest, was an... Sollen wir darum fest, was an...

Weißes Neujahr. Nun haben wir so lange beweideten... Winter doch noch bekennen...

Auch die gelotte Silderechtheit... Auch die gelotte Silderechtheit...

Or. Steinstraße 86, und in der... Or. Steinstraße 86, und in der...

Der Verkehr auf dem Eisenbahn... Der Verkehr auf dem Eisenbahn...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

Die Abordnung der Salzwerke... Die Abordnung der Salzwerke...

geragen. Mit Zempemont und Geseis... geragen. Mit Zempemont und Geseis...

Die Ausstellung hat am 26. Januar... Die Ausstellung hat am 26. Januar...

Die Ausstellung hat am 26. Januar... Die Ausstellung hat am 26. Januar...

Die Ausstellung hat am 26. Januar... Die Ausstellung hat am 26. Januar...

Die Ausstellung hat am 26. Januar... Die Ausstellung hat am 26. Januar...

Die Ausstellung hat am 26. Januar... Die Ausstellung hat am 26. Januar...

Die Ausstellung hat am 26. Januar... Die Ausstellung hat am 26. Januar...

Die Ausstellung hat am 26. Januar... Die Ausstellung hat am 26. Januar...

Die Ausstellung hat am 26. Januar... Die Ausstellung hat am 26. Januar...

Die Ausstellung hat am 26. Januar... Die Ausstellung hat am 26. Januar...

Die Ausstellung hat am 26. Januar... Die Ausstellung hat am 26. Januar...

Die Ausstellung hat am 26. Januar... Die Ausstellung hat am 26. Januar...

Die Ausstellung hat am 26. Januar... Die Ausstellung hat am 26. Januar...

Die Ausstellung hat am 26. Januar... Die Ausstellung hat am 26. Januar...

Die Ausstellung hat am 26. Januar... Die Ausstellung hat am 26. Januar...

Die Ausstellung hat am 26. Januar... Die Ausstellung hat am 26. Januar...



# „Die Welt im Bild“

## aktuelle, achtfache, in Kupfer-Tiefdruck hergestellte Bilder-Beilage für die Abonnenten des General-Anzeigers für Halle und die Provinz Sachsen

Eine außerordentliche Vervollkommnung hat seit wenigen Jahren die bildnerische Darstellung der Tagesereignisse erfahren durch das Kupfer-Tiefdruck-Verfahren. Dasselbe ermöglicht, von jeder photographischen Aufnahme möglichst schnell eine getreue, bis in die Einzelheiten genaue und dabei in Farbe und Con den höchsten künstlerischen Anforderungen entsprechende Wiedergabe zu verleihen, daß sie von der Photographie kaum unterschieden werden kann. Um diese zeitgemäße Errungenschaft auch unseren Lesern zugänglich zu machen, haben wir uns entschlossen, von Neujahr 1914 ab eine neue Beilage, im Kupfer-Tiefdruck-Verfahren hergestellt, einzuführen, der wir den Titel „Die Welt im Bild“ gegeben haben. Einleitend möchten wir aber erst einiges vorausfragen über die Zeitungs-Illustration im Allgemeinen und den von Dr. Ed. Mertens in Freiburg i. Br. erfundenen Kupfer-Tiefdruck im Besonderen:

Die Druckerei spezialisiert sich zum Verstand und erst auf dem Umweg über den Verstand zum Gefühl. Das Bild braucht den Umweg nicht, sondern wendet sich unmittelbar an das Gefühl und ist seiner Wirkung auch bei denen sicher, die sich die Wörter nicht merken wollen oder können, sich verstandesmäßig aus den gebildeten oder gelesenen Worten eine eigene Vorstellung aufzubauen. Deshalb verhält sich das Bild zum Wort wie das Auge zum Ohr, wie das Sehen zum Hören.

Allerdings ist das Bild nur dann wirksam, wenn es wirklich das Objekt des Schauens mit allem Zubehör, mit seiner ganzen Umgebung naturgetreuer wiedergibt, während das Wort seiner Verstandeswirkung in jeder Form über ist. Deshalb sind schlechte Bilder unbrauchbare Reizmittel, und nur gute erfüllen ihren Zweck.

Dies ist der Grund, weshalb das mechanische Abbildungsverfahren all diese Jahrhunderte hindurch, seitdem wir den Druck von Schrift und Bild kennen, nur eine verhältnismäßig geringe Rolle gespielt hat. Und erst mit der Möglichkeit in fast unbegrenzter Vertiefung und dadurch möglichst gute, naturgetreue Abbildungen auf mechanischen Wege zu erzielen, wird das Bild seiner Aufgabe, der Menschheit alles Sichtbare im Druck zugänglich zu machen und dadurch die Anschauungsarbeit mit früher ungenutztem Reichtum zu erfüllen, gerecht. Diese Möglichkeit ist erst gegeben in der Revolution der Abbildungstechnik, die mit dem sogenannten Tiefdruckverfahren eingeleitet worden ist.

Zielbild ist der Gegenstand zum Nachdruck. Beim Nachdruck werden die in der Druckplatte liegenden zur Abbildung bestimmten Flächenfelder mit Farbe überzogen, deren Abbild das Bild zusammensetzt. Dieser Vorgang wiederholt sich bei allen bisher bekannten und ausgedienten Druckverfahren, er ist der gleiche beim Holzschnitt wie bei der Autotypie. Selbst in der höchsten Vollendung des Holzschnitts liegt etwas Rohes und wird der Natur Gewalt angetan. Jetzt endlich ist durch die genaue Erfindung des Tiefdrucks die Möglichkeit gegeben, auch die Feinheiten zu übertragen, indem man nicht von der Druckplatte, sondern von den in ihr angebrachten Vertiefungen abdruckt und dadurch das Mittel an der Hand hat, Reproduktionen von überaus feiner Naturtreue herzustellen.

Im folgenden seien die Abbildungsverfahren der alten und der neuen Zeit in den technisch Einzelheiten erläutert:

### Der Hochdruck.

Der für fünfundsiebzig Jahre vor uns liegendsten Zeitungen (vom, meine damit nicht anders, als die mit Bildern von oft sehr zweifelhafte Güte auszufestigten Familien-Bücher. Gewöhnlich erschienen diese Journale in mehrwöchigen Heften. Der Preis für das einzelne Heft war ziemlich hoch, die Auflage gering. Die Unterfraktion der Bilder „Abendblätter“, „Sonntagsblätter“, „Am Freitag“ usw., sind uns noch heute im Gedächtnis. Der Holzschnitt, zu jener Zeit das einzige graphische Darstellungsmittel für bildliche und dekorative Schmuck, erforderte zu seiner Herstellung eine enorme Arbeitszeit. Zeitgemäße Wiedergabe lief man oft erst nach Wochen.

Der Holzschnitt, zu jener Zeit das einzige graphische Darstellungsmittel für bildliche und dekorative Schmuck, erforderte zu seiner Herstellung eine enorme Arbeitszeit. Zeitgemäße Wiedergabe lief man oft erst nach Wochen.

Die Vorteile ist der Feind des Guten. Mängel, die der Autotypie anhaften und in ihrem Wesen liegen, haben den nie ruhenden Fortschrittsfortschritt, an ihre Stelle ein neues, dem photographischen Original an Weisheit der Lösung nichts mehr nachgebendes, an Schärfe und Deutlichkeit weit überlegenendes Druckverfahren zu setzen.

### Der Kupfertiefdruck.

Im unfern Verlauf der folgenden Fortschritt liefert Schritt richtig darstellbar zu können, müssen wir zunächst die Entstehung einer Autotypie, also das alte Hochdruckverfahren, schildern. Bei ihm wird das photographische Negativ auf eine Kupferplatte, lichtempfindliche Zint- oder Silberplatte übertragen. Das übertragene Bild wird fixiert, durch Einmalen mit Farbe, Leberpulver mit Spiritus und Schaben der Waare bereit gemacht. Wiederholtes Überstreichen mit Wasserlösungen und Wasser löst alle mit Farbe und

Alkohol bedeckten, kurellig gemachten Partien un-berührt. Alle nicht bedeckten Teile, die jetzt im Druck nicht erfordern sollen, werden von der Säure weggeerfassen. Es entsteht somit ein Reliefbild, bei dem alle auf hervorzubringenden Elemente in einer Ebene liegen. Diese ledige Zentrale ist das Grundbild der Autotypie.

Ein gewöhnliches Negativ nach dem beschrifteten Verfahren übertragen, kann, weil alle Zöne und Schattenpartien auf der Druckplatte in einer Ebene liegen, kein brauchbares Druckbild abgeben. Denn alle nach so schönen Zöne würden auf der Buchdruckmaschine viel Farbe erhalten und der Abdruck müßte einen unbedeutlichen Niederschlag ergeben.

Um dem zu begegnen, stellt der Phototypist vor die lichtempfindliche Platte in der Kamera ein Glasobjekt oder eine Koffeplatte. Es ist dies eine Glasplatte, auf der feine, nahe aneinanderstehende schwarze Linien in getrennten Zonen gezogen — zerschnitten — sind. Die Koffeplatte setzt die durch das Objekt eindringende Lichtstrahlen, die sie die lichtempfindliche Glasplatte erreicht, in viele feine Strich- oder Koffeplatten. So viel Licht einfallen ist, nämlich bei den besten Partien des Originals, vergrößern sich die Koffeplatten, bzw. verengern sich zu größeren schwarzen Flächen. So wenig Licht einfällt, also in den Schattenpartien des Originals, vergrößern sich die Koffeplatten wenig oder gar nicht. Die photographische Voranordnung ermöglicht, autotypische Druckplatten herzustellen, die dem Original in allen seinen Zönen na de u entmonen, oder niemals gleichkommen. Denn die unrichtigen Koffeplatten geben jedem Bild ein monotonen Aussehen und beeinträchtigen die Wirkung des photographischen Originals wesentlich.

Dieser Uebelstand, der noch weitere drucktechnische Mängel mit sich bringt, deren Überwindung hier zu weit führen würde, hat das Tiefdruckverfahren zu entfallen lassen, das für die Herstellung unserer Wochenbeilage „Welt im Bild“ Anwendung findet.

Der Tiefdruck des neuen Verfahrens ist, wie der Name erkennen läßt, von dem bisher geübten ganz verschieden. Er basiert auf der Tatsache, daß eine lichtempfindliche Zintplatte Farbe in unauflöslicher Flüssigkeit nur übermäßig aufnimmt. Wird hingegen die gleiche Platte mit nach so feinen eingetragenen Vertiefungen versehen, so läßt sich eingetragene Farbe von allen blanken Stellen leicht fortwaschen, wodurch die Vertiefungen die Farbe energisch festhalten.

Während nach dem alten Druckverfahren von malaise gedruckt wurde, haben wir in der Kupfer-tiefdruck-Verfahren auf die Reaktions-tiefdruckmaschine Bild zu bilden. Jedem Bildwunder wird nur eine tiefenformige Druckplatte — der Kupfermantel — aufgezogen, welche alle 8 Seiten unserer „Welt im Bild“ alle Bild und Schrift, in Zielgröße zeigt. Bei der Druckung rotiert der Bildwunder und meist keine andere Fläche fortgesetzt in einem unter ihm angebrachten, mit einer dünnflüssigen Farbe gefüllten Zylinder. Alle Vertiefungen des Mantels, das sind alle mit Schrift und Bild bedeckten Stellen, füllen sich mit Farbe. Eine er lebhaft mit Farbe getränkt, die über ihm laufende Papierbahn erreicht, passiert er ein ihm feil antretendes, scharfes Stahl-lineal. Farbe genannt, das die an seiner Oberfläche haltende Farbe gleit abstreift. Die festgehaltenen Zerte halten die Farbe feil und geben sie weiter an die Papierbahn ab.

Das früher ein Umweg war, Autotypien auf Papier der Tageszeitungen zu drucken, bringt das Tiefdruckverfahren in die geliebte Rollenbildung. Weil die druckabgebenden Zerte nicht mehr in einer Ebene liegen müssen, ist die Qualität gegeben, durch mehr oder weniger verteilte Menge und dementsprechende Farbeaufnahme die verschiedensten Kontraste des Originals ohne Zuhilfenahme einer Koffeplatte wiederzugeben. Wenn zurzeit demnach ein feil feiner, dem unbefangenen Auge nicht sichtbarer Fehler Anwendung findet, so ist er hier nur ein technisches Hilfsmittel: dem scharf ge- schulten Auge auch in den größten feinstenartigen Zielen des Bildwunders überlassen zu lassen.

Wie die Autotypie an Stelle des Jahrhunderte alten Holzschnitts getreten ist und ihm fast völlig verdrängt hat, so ist der Tiefdruck die mechanische Vervollkommnung des alten Kupfertiefs, dessen Vorzüge bis zur Erfindung der Hochdrucktechnik, um das Jahr 1440, zurück führen. Mit unendlicher Geduld und eben so großer Sorgfalt handhabten die alten Kupferstecher die Grabstempel bis der Zeit, daß die Tiefdruckverfahren, allseitig und unabhängig wie die Herstellung der Druckplatte war auch das Druckverfahren. Nach eingetragenen Drucken wurde die Platte abgemittelt beiseite gestellt. — Der neue, in wenigen Stunden mechanisch hergestellte Kupferstempel liefert in einer Stunde bis 6000 Zeitungen. Seine Anwendung macht sich erst bei 100000 Exemplaren bemerkbar.

# Unsere Tiefdruck-Beilage „Die Welt im Bild“

deren erste Nummer der ganzen Ausgabe unserer heutigen Ausgabe beigelegt ist, wird in jeder Wochen-Nummer die wichtigsten Ereignisse aus aller Welt im Bilde darstellen. Kurze, begleitende Texte werden zur Verständlichmachung der Bilde beitragen. Sie bildet sowohl durch ihre Aktualität wie auch durch die vorzügliche redaktionelle Bearbeitung einen vollen Ersatz für teure Wochen-Journale und Unterhaltungszeitschriften und ist eine prächtige Ergänzung der Lektüre des General-Anzeigers. Die in „Zeit im Bild“ enthaltenen Bilde, sowohl Porträts als Landschaften, Zeit- und Genrebilder sind Kabinettstücke. „Die Welt im Bild“ ist für die Leser des General-Anzeigers die beste und dabei unterhaltendste Zeit-Chronik der Gegenwart.

Nur Abonnenten des General-Anzeigers für Halle und die Provinz Sachsen ist „Die Welt im Bild“ zugänglich.

Am jedem Freitag gelangt eine Nummer zur Ausgabe.

**Bezugspreis für „Die Welt im Bild“ bei wöchentlichem Erscheinen nur 15 Pfennig im Monat!**

Bestellungen auf „Die Welt im Bild“ nehmen sofort entgegen: Die Hauptgeschäftsstelle des General-Anzeigers in Halle a. S., Große Ulrichstraße 16, Eingang Dachrißstraße und die eigenen Filialen in Halle: Leipzigerstraße 34 und Giebichenstein, Burgstraße 7, die auswärtsigen und hiesigen Neben-Filialen und alle auswärtsigen und hiesigen Zeitungsboten und Trägerinnen. Unsere geschätzten Post-Abonnenten wollen sich zum Zwecke des Bezugs der aktuellen Wochen-Chronik „Die Welt im Bild“ mündlich oder schriftlich an ihr die Ausgabe C (General-Anzeiger mit Beilage „Die Welt im Bild“) für Mk. 2.55 für drei, oder Mk. 1.70 für zwei, oder Mk. 0.85 für einen Monat, oder die Ausgabe D (General-Anzeiger mit der Beilage „Hallische Humoristische Blätter“ und der Wochenbeilage „Die Welt im Bild“) für Mk. 2.85 für drei, oder 1.90 für zwei, oder Mk. 0.95 für einen Monat) gewünscht wird. Die Mehrkosten von 45 bzw. 30 bzw. 15 Pfennig werden dann durch die Post eingezogen. Die Postämter sind über die erweiterten Bezugsarten C und D amtlich in Kenntnis gesetzt! Wir hoffen gern, daß „Die Welt im Bild“ sich des Beifalles unserer Leser erfreut und bitten, die Bestellung gefälligst sofort bezichtigen zu wollen.

# General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen.

# Bettfedern-Dampf-Reinigungs-Anstalt Eduard Graf,

mit elektrischem Betrieb, modernste, vollkommenste Anlage, - Gründliche Reinigung, - Täglich im Betrieb. Abholung und Zusendung der Betten kostenlos.

Fertig genähte Inletts, nur bewährte Qualitäten, in grosser Auswahl.

HALLE a. S. Marktplatz 10-11.

Telephon 2542.

**August Engelmann**  
geb. 18. September 1843  
am 77. Lebensjahre.  
Halle (Saale), den 31. Dezember 1913.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Die Beerdigung findet Sonnabend den 3. Januar nachmittags 2 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

**Eduard Frommann**  
geb. 18. September 1843  
am 69. Lebensjahre. - Dies alles Bekannte und Bekannte zur trauernden Ansicht mit der Bitte um stille Teilnahme.  
In dieser Trauer:  
Witwe Maria Frommann geb. Kappelhoff.  
Salle a. S., Liebenauerstr. 17.  
Die Beerdigung Sonntag nachmittags 1 Uhr von Trauerhalle.

**Max Salzmann**  
geb. 18. September 1843  
am 66. Lebensjahre.  
Dies zeigt mit der Bitte um stille Teilnahme tieferbittend an:  
Frau Emma Salzmann nebst Kind u. Eltern.  
Die Beerdigung findet Sonntag nachmittags 1 1/2 Uhr von der Leichenhalle des Nordfriedhofes aus statt.

**Stellmader Paul Noack**  
geb. 18. September 1843  
am 24. Lebensjahre.  
Dies zeigt schmerzvoll an:  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Halle a. S., Gr. Steinstr. 10, den 1. Januar 1914.  
Die Beerdigung findet am Sonntag nachmittags 1 1/2 Uhr von der Leichenhalle des Nordfriedhofes aus statt.

**Hedwig Löschke**  
geb. 18. September 1843  
am 42. Lebensjahre.  
Dieses Bittet bittet im Namen der Hinterbliebenen:  
Johannes Löschke nebst Kindern.  
Die Beerdigung findet am Sonntag den 4. d. Mts. nachmittags 1 Uhr in Linden-Kampus statt. (10 55)

**Therese Reitz**  
geb. 18. September 1843  
am 81. Lebensjahre.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Die Beerdigung findet Sonntag den 4. d. Mts. nachmittags 1 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

**Eleonore Schaaß**  
geb. 18. September 1843  
am 70. Lebensjahre. Um stille Teilnähme bittet der trauernde Gatte:  
Gelle a. S., den 2. Januar 1914.  
Beerdigung findet Sonntag, d. 4. Januar nachmittags 1 1/2 Uhr von der Leichenhalle des Südriedhofes aus statt.

**Wilhelm Daberstiel**  
geb. 18. September 1843  
am 80. Lebensjahre.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme, die uns beim Hinscheiden unserer lieben Vaters, Groß- und Schwiegervaters, des Stillmadermeisters

**Hedwig Jung**  
geb. 18. September 1843  
am 84. Lebensjahre.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme, die uns beim Hinscheiden unserer lieben Vaters, Groß- und Schwiegervaters, des Stillmadermeisters

**Frau Friederike Schumann**  
geb. 18. September 1843  
am 86. Lebensjahre.  
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:  
Friedrich Schumann, Saline.  
Saline, Schönbura, Eberenberg, den 1. Jan. 1914.

**Wilhelmine Rüppich geb. Pfau**  
nebst Kindern u. Verwandten.  
Es ist bestimmt im Gottes Rat, daß man von Weibchen man hat das Leben.

**Robert Zimmermann**  
geb. 18. September 1843  
am 66. Lebensjahre.  
Für die herzliche Teilnahme und die reichen Kranzspenden beim Hinscheiden meines lieben Vaters, unseres guten Vaters, Schwiegervaters und Großvaters

**Friedrich Pätz nebst Kindern.**  
geb. 18. September 1843  
am 66. Lebensjahre.  
Für alle Beweise der Teilnahme an dem und betroffenen Verlust tief herzlich dankend.  
Im Namen der Hinterbliebenen:  
Curt Rebling.  
Salle a. S., den 30. Dezember 1913.

**Marie Pähke.**  
geb. 18. September 1843  
am 70. Lebensjahre.  
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen

**Marie Pähke.**  
geb. 18. September 1843  
am 70. Lebensjahre.  
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen

**Marie Pähke.**  
geb. 18. September 1843  
am 70. Lebensjahre.  
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen

**Marie Pähke.**  
geb. 18. September 1843  
am 70. Lebensjahre.  
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen

**Carl Jung.**  
geb. 18. September 1843  
am 84. Lebensjahre.  
Die trauernden Hinterbliebenen.

## 100 Mk. Belohnung

Von unserer Betriebsfernprelleitung sind in der Nähe von Freitoda bei Südweid in der Nacht vom 26. Dezember ca. 4600 Meter Stützium-Broncedraht entwendet worden.  
Wer uns die Diebe namhaft macht, sobald sie gerichtlich belangt werden können, erhält obige Belohnung.  
Leipzig, den 31. Dezember 1913.  
Landkraftwerke Leipzig  
Aktiengesellschaft in Kalkwitz.

Verkauf von 4% mündelich. Papieren  
Verkauf von 4% guten Pfandbriefen  
Verkauf von 4 1/2 u. 5% gut. Obligation.  
Auskünfte über alle Wertpapiere.  
Verzinsung von Bareinlagen.

**Friedmann & Co.,**  
Bankhaus,  
Halle a. d. S., Poststrasse 2.

**Brandt,**  
Gerichtsbotelei Nr. 9,  
Salle a. S., Trauerstr. 20, III.

**Wagnungsversteigerung.**  
Sonnabend, den 3. d. Mts., vormittags 10 Uhr, veröffentliche ich im Enghaus, Zimmer 14, 1 bedientlich 1 Mar. garine, 1 Wurfkahn, 1 Ferner aus einem Nachlass: Scherben u. Kleingewerbe, 1 Uhr und 1 Uhr an zu befehlen, 1688 Cito Hiltfisch, Auctionator, Marktstr. 1, Tel. 5205.

**Wagnungsversteigerung.**  
Sonnabend, den 3. d. Mts., vormittags 10 Uhr, veröffentliche ich im Gerichtsbotelei Nr. 9, Halle a. S., Trauerstr. 20, III.

**Wagnungsversteigerung.**  
Sonnabend, den 3. d. Mts., vormittags 10 Uhr, veröffentliche ich im Gerichtsbotelei Nr. 9, Halle a. S., Trauerstr. 20, III.

**Wagnungsversteigerung.**  
Sonnabend, den 3. d. Mts., vormittags 10 Uhr, veröffentliche ich im Gerichtsbotelei Nr. 9, Halle a. S., Trauerstr. 20, III.

**Wagnungsversteigerung.**  
Sonnabend, den 3. d. Mts., vormittags 10 Uhr, veröffentliche ich im Gerichtsbotelei Nr. 9, Halle a. S., Trauerstr. 20, III.

**Zwangsversteigerung.**  
Sonnabend, den 3. d. Mts., vormittags 10 Uhr, veröffentliche ich im Gerichtsbotelei Nr. 9, Halle a. S., Trauerstr. 20, III.

**Zwangsversteigerung.**  
Sonnabend, den 3. d. Mts., vormittags 10 Uhr, veröffentliche ich im Gerichtsbotelei Nr. 9, Halle a. S., Trauerstr. 20, III.

**Zwangsversteigerung.**  
Sonnabend, den 3. d. Mts., vormittags 10 Uhr, veröffentliche ich im Gerichtsbotelei Nr. 9, Halle a. S., Trauerstr. 20, III.

**Zwangsversteigerung.**  
Sonnabend, den 3. d. Mts., vormittags 10 Uhr, veröffentliche ich im Gerichtsbotelei Nr. 9, Halle a. S., Trauerstr. 20, III.

**Zwangsversteigerung.**  
Sonnabend, den 3. d. Mts., vormittags 10 Uhr, veröffentliche ich im Gerichtsbotelei Nr. 9, Halle a. S., Trauerstr. 20, III.

**Zwangsversteigerung.**  
Sonnabend, den 3. d. Mts., vormittags 10 Uhr, veröffentliche ich im Gerichtsbotelei Nr. 9, Halle a. S., Trauerstr. 20, III.

**Zwangsversteigerung.**  
Sonnabend, den 3. d. Mts., vormittags 10 Uhr, veröffentliche ich im Gerichtsbotelei Nr. 9, Halle a. S., Trauerstr. 20, III.

**Zwangsversteigerung.**  
Sonnabend, den 3. d. Mts., vormittags 10 Uhr, veröffentliche ich im Gerichtsbotelei Nr. 9, Halle a. S., Trauerstr. 20, III.

**Zwangsversteigerung.**  
Sonnabend, den 3. d. Mts., vormittags 10 Uhr, veröffentliche ich im Gerichtsbotelei Nr. 9, Halle a. S., Trauerstr. 20, III.

**Zwangsversteigerung.**  
Sonnabend, den 3. d. Mts., vormittags 10 Uhr, veröffentliche ich im Gerichtsbotelei Nr. 9, Halle a. S., Trauerstr. 20, III.

**Zwangsversteigerung.**  
Sonnabend, den 3. d. Mts., vormittags 10 Uhr, veröffentliche ich im Gerichtsbotelei Nr. 9, Halle a. S., Trauerstr. 20, III.

Krieger- und Gemannsmemor.

(Erläuterung der deutschen Soldatenmemor.)
Dumour und Gault sind im Soldatenleben die...
erfolgreichste Elemente...
Gegenstand und Vorkämpfer...
Gedern, der selbst ge...
dient hat, wird nicht, wie der Spionierer der Rom...
patrie die ganze Handlung...
erfolgt haben, wenn die...
erfolgreichste Elemente...
Gegenstand und Vorkämpfer...
Gedern, der selbst ge...
dient hat, wird nicht, wie der Spionierer der Rom...
patrie die ganze Handlung...
erfolgt haben, wenn die...

Wichtiges findet sich auch in der Marine. Die...
eigenen Segel...
Wichtiges findet sich auch in der Marine. Die...
eigenen Segel...
Wichtiges findet sich auch in der Marine. Die...
eigenen Segel...

Sportnachrichten.

Reitturnier.
Reitturnier...
Reitturnier...
Reitturnier...

Reitturnier.
Reitturnier...
Reitturnier...
Reitturnier...

Reitturnier.
Reitturnier...
Reitturnier...
Reitturnier...

Reitturnier.
Reitturnier...
Reitturnier...
Reitturnier...

Reitturnier.
Reitturnier...
Reitturnier...
Reitturnier...

Reitturnier.
Reitturnier...
Reitturnier...
Reitturnier...

Reitturnier.
Reitturnier...
Reitturnier...
Reitturnier...

Reitturnier.
Reitturnier...
Reitturnier...
Reitturnier...

Reitturnier.
Reitturnier...
Reitturnier...
Reitturnier...

Reitturnier.
Reitturnier...
Reitturnier...
Reitturnier...

Reitturnier.
Reitturnier...
Reitturnier...
Reitturnier...

den den...
den den...
den den...
den den...

den den...
den den...
den den...
den den...

den den...
den den...
den den...
den den...

den den...
den den...
den den...
den den...

den den...
den den...
den den...
den den...

den den...
den den...
den den...
den den...

den den...
den den...
den den...
den den...

den den...
den den...
den den...
den den...

den den...
den den...
den den...
den den...

den den...
den den...
den den...
den den...

den den...
den den...
den den...
den den...

den den...
den den...
den den...
den den...

den den...
den den...
den den...
den den...

den den...
den den...
den den...
den den...

den den...
den den...
den den...
den den...

den den...
den den...
den den...
den den...

den den...
den den...
den den...
den den...

den den...
den den...
den den...
den den...

den den...
den den...
den den...
den den...

den den...
den den...
den den...
den den...

den den...
den den...
den den...
den den...

den den...
den den...
den den...
den den...

den den...
den den...
den den...
den den...

den den...
den den...
den den...
den den...

den den...
den den...
den den...
den den...

den den...
den den...
den den...
den den...

den den...
den den...
den den...
den den...

Wintersport fabelhaft billig.
Sporthaus Julius Bachler, Halle a. S., Leipzigerstrasse 102.

Wohnungen für den Wintersport fabelhaft billig.
List of various real estate advertisements including:
- 5 Zimmer-Wohnung, 3 Zimmer-Wohnung, 2 Zimmer-Wohnung, etc.
- Locations: Friedrichstraße, Friesenstraße, etc.
- Features: modern, bright, central location, etc.









Silvesterfeier auf dem Broden.

Broden, 1. Januar. Zu Anfang der Woche hatten wir im Brodengebiet (südwestlich) eine Schneedecke von 70-80 Zentimetern...

Von allen Seiten kamen die Brodenfreunde und Schwestern in ihrem Schnee herangesogen, um fern dem Gerüche der Städte auf einmütige Weise das Fest der Jahreswende feierlich zu begehen...

Aus der Angebung.

Am 31. Dezember. (Publikum) Am 1. Januar 1914 sind die Angebung in Halle...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

beinhaltendster Rechnungsrat Kraft wurde durch ein Geleit der Kaiserin für eine Sammlung...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

mein Vorhaben, meine Prognose und meinen Rat zu treffen. Das ist in sich am anderen Tag zu tun und das hat sich schon...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

im Wohlwollen Gedächtnis, immer das Beste des Gedächtnisses in jeder Stunde erhalten, bis ich der Sturm gedulde, bis zur Sicherheit, bis ein glänzendes Licht, freier Willkür...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Am 31. Dezember. (Schule) Der letzte und wichtigste Tag im Abgang seiner achtundzwanzigjährigen Dienstzeit war für heute für den pensionierten Lehrer...

Schwächliche, Blutarme, Nervöse gebrauchten mit großem Erfolg Dr. Hommel's Haematogen...

Verziehende Abonnenten eruchen wir dringend, den Tag des Umschlags mit der genauen Angabe des alten und neuen Wohnorts...

General-Anzeiger f. Halle u. d. Prov. Sachsen.

Wer ihn kennt - verkauft ihn nicht. Großer Kehraus angehen. Da diese 2 Stunden bekanntlich von unserer zahlreichen auswärtigen Kundschaft stark beansprucht werden...



„Schön Ulla.“

Roman von Victor Sellig

Das war ein herrliches Fest... Ulla war ein Mädchen, das alle liebte... Sie war ein Vorbild für alle Mädchen...

Ulla war ein Mädchen, das alle liebte... Sie war ein Vorbild für alle Mädchen... Sie hatte eine glückliche Zukunft...

Ulla war ein Mädchen, das alle liebte... Sie war ein Vorbild für alle Mädchen... Sie hatte eine glückliche Zukunft...

Größtes Lager für gutgeleitete Garderobe sowie neue Garderoben in Ulsters, Paletots, Anzügen, Hosens, Joppen zu staunend billigen Preisen.

MIGNON-KAKAO-SCHOKOLADE DAVID SOHN & CO. HALLERSTRASSE 59, 1 TREPP

Verkäufe Grundstücke etc. Landgasthof in der Nähe Göttingen...

Hypothek. Gude Nr. 22 000 Mk. als allseitige Hypothek auf Grundstücke...

Reell! Bier, aus demerit die Welt dünftler. Bohnen, Getreide...

Mein Laden! Geißstraße 21, 1 Treppe. extra billiger Möbelverkauf...

Geschäfte. Kaufgesuche. Ausgehender Gasthof in Halle...

Kapitalien. Ganz besonders preisw. Wohnstimmer, nach hies. Schatzkammer...

Billiger Verkauf von Holzwaren. Firnischild, Holz, Tischlerarbeiten...

Opportunität! Gelegenheitskauf! Elegante Speisezimmer-Einrichtung...

Landgasthof. Gut Restaurant zum 1. 1. in der Provinz gesucht...

Bringen Sie Geld. Geld in jeder Sache und zu jedem Zweck...

Zurzeit halte ich meinen Inventur-Ausverkauf! Kleiderstoffe, Seidenstoffe, Halbfert. Roben...

Hausgrundstück, Geschäftshaus in dorziger Gegend. Grundstücksbörse, Berlin W. 23...

Milch. 100-200 Liter täglich abzugeben in Halle...

Wädel - Musikinstrumente. In gr. Auswahl zu 290, 350, 500, 650 bis 3000 Mk...

Bruno Freytag Halle a. S. Leipzigerstrasse 100. Kein Umtausch. -- Keine Auswahlensendungen. -- Netto-Preise gegen bar.



**Walhalla-Theater**  
 Direktor u. Regie: Paul Blüthgen.  
 Täglich abends punkt 8 Uhr  
**Puppchen**  
 Gelungsvolle in 3 Akten von Karl Kraus und  
 Jean Green.  
 Musik von Jean Gilbert.  
 Glänzende Ausstattung: 40 Personen!  
 Zettelreihe von 10-14 u. 4-6 Uhr.

erzölet den 3. Januar 1914, abends 8 Uhr  
 im „Thalia-Festsaal“  
**Symphonie-Konzert**  
 des Stadttheater-Orchesters  
 unter Leitung von Herrn Kapellmeister Ferdinand Meiser.  
 Solist: Geh. Hofrat Professor  
**Willy Burmester.**  
 Besthorn: Symphonie Nr. 3 (Erstes) — Spahr, Violu.  
 konzert Nr. 7. — Mendelssohn: Violinkonzert. —  
 Bolzoni: Menuett. — Liszt: Maseppa.  
 Eintrittskarten zu Mk. 3.10, 2.10, 1.50 und 1.05 in der  
 Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch,  
 Alte Promenade 12, — Fernsprecher 1159.

Saal des Kommerzial-Schützenhauses  
**Allgemeiner Deutscher Sprachverein.**  
 Mittwoch den 7. Januar, abends 1/2 9 Uhr:  
**Oeffentlicher Vortrag**  
 von  
 Professor Dr. Eduard Engel aus Berlin.  
 „Deutsche Sprachfrage — deutsche Lebensfrage“.  
 Eintritt unentgeltlich.

**Bratwurstglöckle**  
 Vollständig neues Programm.  
 Zum Tränenlachen!  
 Anfang 8 Uhr. Entree frei.

**Café Imperator**  
 Leipzigs  
 Größtes Konzert-Café  
 mit eleg. Wein-Casino.  
**Die ganze Nacht**  
 Weltstadt-Betrieb.

Restaurant & Café „Wettiner Platz“.  
 Ans. Ludw. Pöschel, am Wettiner Platz, Bürgerplatz,  
 Büttgenstraße, — Biergarten Bierg. — (1. St.)  
 Bismarckufer Aufenthalt. Musikalische Unterhaltung.

Restaurant „Reichskrone“,  
 Huterplan 11.  
 Ein frohliches Neujahr wünscht ihren Gästen und  
 Bekannten  
**Familie Lenz.**

**frische Seefische.**  
 Belg. Angel-Schneefisch . . . . . 45 Pf.  
 ff. Schellfisch ohne Kopf . . . . . 35 Pf.  
 ff. Schellfisch mit Kopf 95 Pf. ff. Seelachs . . . . . 22 Pf.  
 Pa. große Rotzunge . . . . . 68 Pf.  
 Pa. große Scholle . . . . . 58 Pf.  
 Lebende Spiegel-Karpfen.  
 Delikate Maties-Bringe . . . . . 20 u. 25 Pf.

Alfred Roeder,  
 H. Riek Nachf.,  
 Gr. Ulrichstr. 38.  
 Telefon 994.

**Geschäfts-Eröffnung.**  
 Allen Freunden, werthen Stadtbürgern und Bekannten  
 diene die hiermit, daß ich das  
**Ede Gädtrinke und Pfannerhöhe** belegene  
**Zigaretten- und Zigaretten-Geschäft**  
 von Herrn Nestler übernommen habe, und es  
 wird mein Bestreben sein, nur gute Ware zu liefern.  
 Um gütigen Beifall bittet  
**Karl Schneegas.**  
 Grossa u. Traub Nr. 5/6, Trankstr. Nr. 5/30.  
 — Wieder-Vorkäufer höchsten Rabatt.  
 — Eigene Einkaufswahlen. —  
 — Spezial-Behandlung H. Nestler.  
 Halle-aven., Reichstrasse 9. Telefon 5129.

**Passage-Theater**  
 (Lichtspielhaus)  
 Halle a. d. S. Leipzigerstr. 88.  
 Ab 2. Januar 1914 und während der ganzen Woche:  
**Paul Lindau's**  
 hervorragende Filmschöpfung:  
**„Die Landstrasse“.**  
 Eine tragische Erzählung aus dem Thüringer Land.  
**Ein wahrer Triumph der Kinodramatik.**  
 Der Dichter erzählt hier eine tatsächliche Geschichte!  
 Die Wiedergabe durch den Film ist das Werk einer  
 meisterhaften Darstellungskunst, die alle mimischen  
 Mittel beherrscht und Momente von unvergleichlicher,  
 erschütternder Tragik zu schaffen wusste.  
 Die Leistung der Schauspieler Rudolf Klein-  
 Rhoden, Paul Bildt und Karl Goetz war vorzüglich.  
 Dieser Film gelangt nachmittags gegen 5 Uhr und  
 abends gegen 9 Uhr zur Vorführung und geht dem-  
 selben ein reguläres Programm voraus.  
 Die Vorführungen beginnen:  
 Sonntags . . . 3 Uhr,  
 wochentags . . . 4 Uhr.  
**Die Direktion.**

Kaiser  
 Wilhelmshalle  
**Englische Kunsttänzerinnen.**  
 Moderns & exotische  
 Tanz-Ensembles!  
 Sisters Florida.  
 Kein  
 diesjähriger  
 mit noch nie dagewesenen Überraschungen findet am  
**Mittwoch d. 14. Januar 1914**  
 statt.  
 Wilhelm Lehmann.  
 Kaiser Wilhelmshalle.

**Café Kronprinz.** Täglich: Künstler- u. Solisten-Konzert.  
**Café Roland.** Täglich: (68904) Gr. Künstler-Konzert.  
**Passendorf, 3 Lilien.** Serafische Glanzstücke zum neuen Jahre!  
**Gr. Künstler-Konzert.** mit seinen Künstlern. — Anfang 8 Uhr abends. —  
**Pepi Rado**  
**Görbitz.** Unseren werthen Gästen und Bekannten heraldischen Glanzstück zum neuen Jahr.  
**Skatspieler** find, auch zu abends Anstellung Radfahrer Hal. AL. Erdhausen, 2.  
**Profit Neujahr!** — Beginn Theater. — Hermann Bude u. Frau.  
**Vogelfutter** Herr Lallek, Schulgasse 7, 11.

**Paul Günther's**  
**Inventur-Ausverkauf**  
 bietet Ihnen diesmal selten günstige Kaufgelegenheit in  
**Schuh- und Winterwaren jeglicher Art.**  
**Grosse Ulrichstrasse 18,**  
 Ecke Endepola & Dunker.

Von Montag den 5. bis Sonnabend den 17. Januar  
**Inventur-Ausverkauf**  
 in  
**Sammet- u. Seidenstoffen**  
 bei bedeutend ermäßigten Preisen.  
 Sowelt Vorrat!  
**Ballstoffe, Foulard-Seide, Bast-Seide, Schwarze Seiden-Reste,**  
**Blusen-Reste, Schürzen-Reste, Pompadour-Reste.**  
 Farbige Seiden-Reste für Roben, Blusen, Besätze, Schleifen  
 und Selbstbinder.  
**Kostüme-Sammet,** 68 cm breit, Mtr. von **3.50 M. an.**  
**70 cm breiter Kord-Sammet** Meter von **1.50 M. an. Sammet-Reste** anfallend wohlfeil.  
**Seidenhaus Georg Schwarzenberger**  
 Halle a. S. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. Gr. Steinstr. 88.

**Apollo-Theater**  
 Jubiläum: Das 15-jährige Jahrgangprogramm!  
**Der Liebling von Halle!**  
**Rudolf Mälzer**  
 in feinen urkomischen Tücen und Karikaturen.  
**8 Nordlands-Sterne**  
 (7 Damen 1 Herr), in feiner geistvoller Ausstattung!  
 Preisgünstige Sänger und Ballet-Tänzer.  
**5 Carras,**  
 equitabiliter Bravour-Akt.  
**The Taubertis,**  
 Klavier-Virtuosen 1. Hanges.  
**Jean Clermont's**  
 Scherzhaft-rommel und Fiesch!  
**Schwestern Thomas,**  
 moderner Doppel-Jongleur-Akt.  
 Geht bei den besten rheinischen Komiters  
**Carl Schmitz**  
 mit seinem Ensemble in dem Fachlager:  
**„Der Stolz der 1. Kempagne“.**  
 Bühnenrevue in 1 Akt von Max Kolbardt. et

**Literarische Gesellschaft.**  
 Montag den 5. Januar, abends 8 1/2 Uhr im Saale  
 der „Loge zu den 3 Degen“ (Paradeplatz)  
**Vortrags-Abend**  
**Rudolf Greinz — München**  
 „Eigene Dichtungen“.  
 Zutritt haben nur die Mitglieder der Literarischen Gesellschaft  
 gegen Ausweis durch die Mitgliedskarte. — Beginn des  
 Vortrags pünktlich 8 1/2 Uhr.  
 Der geschätzte Vorredner: **Anton**  
 Saal der Loge zu den 3 Degen.

Sonntag den 4. Januar, vorm. 11 1/2 Uhr:  
**Klingler-**  
**Quartett**  
 Karten bei Heinrich Nothmann.

**Verein ehem. Artilleristen**  
 Halle a. S.  
**General-Versammlung**  
 am 3. Januar 1914.  
 Tagesordnung:  
 1. Aufnahme und Bericht des letzten Verammlungs.  
 2. Bericht des Protokollers der letzten Verammlungs.  
 3. Bericht des Schriftföhrers.  
 4. Bericht des Kassierers.  
 5. Bericht der Revisionskommission.  
 6. Erzielung eingegangener Beiträge (dabei Eröndung  
 der Beiträge).  
 7. Erzielung eingegangener Schreiben.  
 8. Genehmigung der neuentworfenen Statuten.  
 9. Genehmigung der neuen Familienkarte für 1914  
 (die alten verlieren ihre Gültigkeit).  
 10. Rechnung.  
 11. Bericht für das Stützungsleit.  
 12. Geschäftsbericht. (607887)  
 Um recht zahlreichere Beteiligung bitten familien-  
 freudig!  
**Der Vorstand.**

**Neues Jahr — Neues Glück!**  
 Ziehung schon 15. Januar 1914  
 Los nur 1 M. Forster II Lose nur 10 M.  
**LOTTERIE**  
 3400 Gewinne im Gesamtwerte von Mark  
**60000**  
**20000**  
**10000**  
**5000**  
 Lose 1 M. 11 Lose sortiert aus 10 M. Porto u. Liste  
 in allen durch Postämter und Vertriebsstellen für  
**H.C. Kröger Berlin W 8**  
 Friedrichstr. 193

**H. Eöhler's**  
 Rohschlächterei.  
 — Schlachterei 75 Pf. (Liedt an der Glanz-Strasse)  
 — Fleisch, Bratenden, gehacktes  
 Leude, gekochten Schinken  
 sowie alle Arten  
**Wurwaren**  
 in bester Qualität. D. O.  
 Herr. Knecht  
 — Schinken  
 — Fleisch  
 — Bratenden  
 — K. K. K. K. K.  
 — Bratenden  
 — Fleisch  
 — Bratenden  
 — K. K. K. K. K.

# Grosser Inventur-Räumungs-Verkauf!!

In sämtlichen Abteilungen haben — ohne Rücksicht auf den Herstellungspreis — die grössten Preisherabsetzungen stattgefunden, sodass jedermann Gelegenheit geboten ist, wirklich reelle Ware zu ganz aussergewöhnlich niedrigen Preisen zu erwerben.

## Herren-Konfektion:

**1185 Paletots u. Ulster**  
darunter grosse Posten  
früher bis 65 M. jetzt 39 M.  
früher bis 45 M. jetzt 29 M.  
früher bis 35 M. jetzt **20<sup>00</sup>** M.

**2450 Anzüge**  
darunter grosse Posten  
früher bis 65 M. jetzt 39 M.  
früher bis 45 M. jetzt 29 M.  
früher bis 29 M. jetzt **19<sup>00</sup>** M.

**1560 Loden-Joppen**  
darunter grosse Posten  
Lodenjoppen . . . . . jetzt 2.50 M.  
Lodenjoppen mit warmem Futter . . . . . jetzt **4<sup>40</sup>** M.

**6800 Herren-Hosen**  
darunter grosse Posten  
Stoff-Hosen **2<sup>10</sup>** jetzt 6.95 M.  
schwarz-weiss gestreifte Kammgarnhosen **2<sup>95</sup>** jetzt 2 M.

## Knaben-Konfektion:

**4080 Knaben-Anzüge**  
darunter grosse Posten  
**Blusen-Anzüge**  
blau Kammgarn, ganz gefüttert, 7 bis 10 Jahre **4<sup>25</sup>** jetzt 4 M.  
**Prinz Heinrich-Anzüge**  
blau Kammgarn, ganz gefüttert, 3 bis 10 Jahre **5<sup>90</sup>** jetzt 7.90 M.

**Prinz Heinrich-Anzüge**  
farbige Stoffe, 3 bis 11 Jahre **4<sup>25</sup>** jetzt 7.50 6.50 5.50 M.  
**Farbige Blusen-Anzüge** hochgeschlossen 3 bis 5 Jahre **4<sup>25</sup>** M.  
**Schul-Anzüge** bis 10 Jahre **9<sup>95</sup>** M.  
**Nittel-Anzüge** blau, 2 bis 4 Jahre **6<sup>90</sup>** M.

**960 Winter-Pyjacks**  
darunter grosse Posten  
blau, für 2 bis 5 Jahre **2<sup>75</sup>** M.  
**Winter-Joppen** bis 8 Jahre **2<sup>75</sup>** M.  
**Knaben-Sweater** **2<sup>75</sup>** M.  
**Leibchen-Stoff-Hosen** bis 9 Jahre **1.10 9<sup>95</sup>** Pf.  
**Knie-Stoff-Hosen** bis 14 Jahre **1.65 1<sup>65</sup>** M.

## Herren-Konfektion:

**Herren-Hüte**  
Velour-Hüte . . . . . jetzt 2.75 1<sup>85</sup> M.  
Echte Plüsch-Haar-Hüte **5<sup>25</sup>** M.  
Echte Borsalino fu Lazzaro **4<sup>75</sup>** M.  
Steife Hüte . . . . . 2.65 1.50 **9<sup>5</sup>** Pf.

**Oberhemden**  
farbig und weiss **3.90 2.90 2<sup>95</sup>** M.  
**Nachthemden** . . . . . jetzt **2<sup>90</sup>** M.  
**Makohemden u. -Hosen** **1<sup>30</sup>** M.  
**Einsatzhemden** . . . . . jetzt 1.95 **1<sup>35</sup>** M.

**Blüten-Wäsche**  
Kragen 45 Pl. . . . . 3 Stück **1<sup>20</sup>** M.  
Winterhandschuhe **60 3<sup>8</sup>** Pf.  
Kragenschoner . . . . . jetzt **7<sup>5</sup>** Pf.  
Farbige Garnituren . . . . . jetzt **6<sup>0</sup>** Pf.  
Sportmützen **85 50 3<sup>5</sup>** Pf.

**Bunte Westen**  
uni und gemustert **5.90 5.90 4<sup>90</sup>** M.  
Moderne Binder . . . . . 1.45 1.10 **8<sup>5</sup>** Pf.  
Sockenhalter . . . . . jetzt **6<sup>0</sup>** Pf.  
Hosenträger . . . . . jetzt **4<sup>0</sup>** Pf.  
mit auswechselbaren Ersatzteilen . . . . . 85 **6<sup>5</sup>** Pf.

**Stockschirme**  
jetzt 8.90 6.90 **3<sup>25</sup>** M.  
Spazierstöcke **1.65 1.45 1.10 7<sup>5</sup>** Pf.  
Leder-Westen . . . . . jetzt **1<sup>5</sup>** M.  
Gamaschen . . . . . jetzt 3.90 **2<sup>90</sup>** M.

**Grosser Posten Herren- und Kinder-Schuhe bedeutend im Preise herabgesetzt.**

# S. WEISS

Herren- und Knaben-Moden. Leipzigerstr. 105/106, Ecke Markt.

### Männerschwäche?

Alle Diätarbeiten, Speise, Nährmittel, etc. in allen Abteilungen.

### Tafelbutter Abnehmer.

Neue MolK-Genossenschaft, Mülchen.

### Zahnleidende,

Straussfedern, Zahnleiden, ohne D.R.P. Nr. 200603. Schmidts-Zahnpraxis, Leipzigerstr. 12, gegenüber Ulrichskirche, Tel. 3018.

### Schnurrbart schönes volles Kopfhaut

HARMINOL, durch das einzig wirkungsvolle, gesunde, gesunde Haar- und Kopfhautpflege.

Von Sonnabend den 10. Januar empfehle eine Auswahl von 60 erstklassigen Pferden.

### Wratzke & Steiger,

Hoflieferanten, Poststr. 91/0, Juwelen - Gold - Silber.